



Gemeindebrief

Ev.-luth. Margarethengemeinde Gehrden

April - Juni / 3-2016

Zwischen den Zeiten

Zwischen den Stühlen, so fühlt es sich an. So fühlt es sich an, wenn man zwischen Baum und Borke hängt, zwischen Tod und Leben, zwischen Liebe und Verzweiflung. - Wie geht es weiter?

Wie geht es weiter mit mir und meinem Leben? Mit dem meiner Familie, mit unserem Leben? Wie geht es weiter mit unserem Land, mit Europa? Wie mit den Flüchtlingen, wie mit der Solidarität? Wie mit der Menschlichkeit?

Wir hängen zwischen den Stühlen, so fühlt es sich an. Wir befinden uns zwischen den Zeiten!

Zwischen den Zeiten: zwischen Ostern und Himmelfahrt, zwischen Himmelfahrt und Pfingsten, zwischen Frühjahr und Sommer. Zwischen Auftauen

und Aufatmen, zwischen Beginn und Vollendung.

Das jedenfalls war das Gefühl, die Angst und die Unsicherheit der ersten Jünger, nachdem Jesus am Kreuz gestorben war. Ja, selbst nachdem sie ihn auferstanden und lebendig gesehen hatten. Doch obwohl sie Vertrauen fassten, dass er lebt, war diese Unsicherheit nach seiner Ent-rückung an Himmelfahrt stark zu spüren. Hatten sie nicht die Hoffnung darauf gesetzt, dass Gott jetzt schnell alles richten werde? Dass alles ins rechte Lot käme? Im eigenen Leben, in der Welt und über-

haupt? Stattdessen aber: Verstörung, Verunsicherung, Flucht, Vertreibung, aus dem Lot geratene Welten. Jünger Jesu fliehen vor Angst, wissen nicht mehr wohin. Auch andere Menschen wissen nicht, wohin. Wieder andere wissen nicht, wohin mit ihrer Wut.

Und dann das Wunder von Pfingsten. Der Glaube, der Berge versetzt, ergreift die Herzen derer, die zu Jesus halten.

Ja, wir sind zwischen den Zeiten! Und



wenn wir 1000mal zwischen allen Stühlen sitzen, wir haben den Geist, die Zusage und die Verheißung unseres Herrn. Das ist der, der den Tod überwunden hat! Die neue Welt hat längst begonnen. Sie hat begonnen und greift über auch auf uns und unser Leben. Es

geht nicht einfach nur um Trost im Todesfall, um Hoffnung auf ein ewiges Leben. Es geht auch darum, dass wir zwischen den Zeiten leben und manchmal zwischen allen Stühlen sitzen.

Aber wir sind da nicht alleine. Und wir sind da nicht auf Dauer. Seit Pfingsten wissen wir, dass der Geist Jesu in der Gemeinschaft seiner Anhänger lebendig und mächtig ist, wirkt und verändert, die Dinge ins Laufen bringt. Stärker als der Hass, als die Angst, ja stärker als Krankheit und Tod.

Ihr

Himmelfahrt auf der Margarethenwiese am 05. Mai, 10.30 Uhr

An Himmelfahrt laden wir Sie ein, sich mit uns nach draußen, unter den hoffentlich blauen Himmel zwischen Deister und Gehrden Berg zu setzen. Wir sind Gäste beim Naturschutzbund Gehrden-Benthe, der unsere Wiese gepachtet hat, sie liebevoll bewirtschaftet und uns einlädt, zwischen Feldblumen, hohem Gras und blauen Fähnchen im Wind zu lagern, zu beten und zum Spiel des Gehrden Posaunenchores zu singen.

Ein Konfirmand wird sich auf der Wiese taufen lassen. Anschließend laden wir Sie zum Picknick ein.



An Himmelfahrt draußen zu sein, passt gut zum Tag. Aber was ist nach der Bibel damals an „Himmelfahrt“ passiert? Wie der Prophet Elia wird auch Jesus nach seiner Auferstehung in den Himmel aufgenommen. Müssen wir ein solches Mirakel glauben? Gibt es einen Fahrstuhl in den Himmel? Fragen moderner Menschen, die aber nicht zu einer Antwort führen. Auch hier spricht die Bibel symbolisch. Das heißt, dass die Ge-

schichte von Jesu Himmelfahrt ein inneres Geschehen in äußere Bilder bringen will. Emporgehoben ist Jesus vor seinen Jüngern, denen er zuvor noch erschienen war. „In den Himmel gefahren“ meint, dass er ihnen enthoben ist. Die Trennung vom Menschen Jesus aus Nazareth ist jetzt vollzogen. Himmelfahrt ist auch ein Stück Trauerarbeit für die Jünger. Aber dabei bleibt es nicht. Was wir seitdem vor uns haben, ist Jesus der Christus. „Sohn Gottes“, dem Himmel ganz nah, an Gottes Seite auf einem Thron sitzend. Das sind alles Bilder seines neuen Seins, von dem wir in der Bibel viel Gutes erfahren. Jetzt haben wir ihn nur noch dort bei Gott, nicht mehr zum Anfassen, aber ganz Ohr für uns. An ihn zu glauben ist ein Lauschen, kein Fassen und Festhalten mehr, spätestens seit Himmelfahrt.

Wir würden uns freuen, wenn jeder mit einer Kleinigkeit zu einem Picknick bei-

trägt, damit wir im Anschluss an den Gottesdienst zusammen essen und ins Gespräch miteinander kommen. Getränke und Kuchen bringen wir mit. Sie erreichen die Wiese, wenn Sie aus Gehrden über die Große Bergstraße in Richtung Redderse fahren und oben auf dem Bergkamm links abbiegen. Unterhalb des Weges liegt dann die Wiese.

Wir freuen uns auf Sie!

Andreas Pöhlmann

Sanierung des Kirchturms

Nachdem im Juni 2013 aus der Fassade unseres Kirchturms Gesteinsbrocken gefallen sind, wird der Kirchturm in diesem Sommer saniert werden. Die Ecken des Turms bestehen aus festem Sandstein. Das übrige Mauerwerk besteht aber aus weichen, porösen Quadern, die viel Regenwasser aufnehmen. Durch den Temperaturwechsel im Winter ist es zu Schalenbildungen und Absprengungen gekommen. Die Sanierung erfolgt nun so, dass eine ausreichend dicke Schale der betroffenen Steine abgearbeitet wird und durch einen festeren, passenden Stein ersetzt wird.

Hierzu wird der Turm eingerüstet werden. Der Eingang zur Kirche wird dann durch den Südeingang erfolgen.

Für die Arbeiten muss mit einer Dauer von etwa drei Monaten gerechnet werden. Der Beginn soll ab Juli 2016 erfolgen. Er ist aber auch abhängig von den Turmfalken, die wieder wie in jedem Jahr im Turm nisten und erst ihre Brut aufziehen müssen.

Die Kosten der Sanierung werden zu einem Drittel vom Kirchenkreis und zu zwei Dritteln von der Landeskirche getragen.

Dorothea v. Schlotheim



Evangelischer Margarethen-Kindergarten feiert seine Einweihung am 20. Mai!



Nachdem wir mit Sack und Pack am 01.08.2015 in den neu gebauten Kindergarten im Neddernholz 1 eingezogen sind, feiern wir jetzt Einweihung.

Am 17. Juli letzten Jahres hatten wir in einem fröhlichen Fest von unserem alten Kindergarten im Nedderntor Abschied genommen. Jetzt haben alle alten und neuen Dinge im schönen und geräumigen Gebäude und im großzügigen Garten ihren Platz gefunden. Die Kreissiedlungsgesellschaft hatte das Gebäude errichtet und der Calenberger Kindertagesstättenverband ist Mieter für den Margarethen-Kindergarten.

Unter dem Motto „Wir wollen fleißige Handwerker sein“ laden wir Sie ein. Kommen Sie am Freitag, den **20. Mai**, von **15.00-18.00 Uhr** zu uns ins Neddernholz 1, um „Einweihung“ zu feiern und das Gebäude kennenzulernen.

Da unser Team, bedingt durch die Erweiterung auf 5 Gruppen (mit Krippenangebot), auch gewachsen ist, werden die neuen Erzieherinnen im Gottesdienst am 22. Mai um 10.00 Uhr in der Margarethenkirche in ihr Amt als Erzieherinnen unserer Einrichtung eingeführt.

S. Rohrlapper und A. Pöhlmann



Auch in diesem Jahr feiern wir wieder unser Gemeindefest auf dem Kirchhof im Herzen unserer Stadt, in der Nähe des Marktplatzes. Eine Hüpfburg steht vor unserer Kirche. Sie können im Schatten der hohen Bäume Boule spielen und vieles mehr.



Jetzt sind wir in die Planung für 2016 eingestiegen. Wir beginnen am **12. Juni** mit einem Gottesdienst um 11.00 Uhr auf dem Alten Kirchhof zwischen Margarethenkirche und Ratskeller. Dort geht dann unser Fest weiter, mit Bratwurst und Getränk, mit Kuchen und Kaffee, mit Musik und Spielen für Kinder und Erwachsene und viel Gelegenheit für Begegnungen. Für Regenwetter bereiten wir Kirche und Gemeindehaus vor. Um 15.00 Uhr endet das bunte Programm.

Nach dem Aufräumen, bei dem wir helfende Hände gut gebrauchen können, werden wir durch ein Konzert der A-Capella-Gruppe Wait4it (siehe Seite 6) in unserer Kirche beschenkt. Sie können aber einfach auch so gerne um 17.00 Uhr zum



Konzert wiederkommen. Für die Aktivitäten sprechen wir Gruppen unserer Gemeinde an, aber auch einfach Geschäftsleute und Vereine aus Gehrden. Wenn Sie Lust haben, etwas anzubieten, dann geben Sie uns einen Hinweis! Das genaue Programm geben wir noch über Plakate und über die Presse bekannt. Wenn Sie mithelfen möchten, beim Kuchenbacken oder -verkauf, am Ausschank, beim Abwasch in der Küche oder beim Aufbau einer Bühne, dann sprechen Sie uns auch an! Wie Sie uns erreichen, erfahren Sie auf Seite 14.



Dorothea v. Schlotheim & Team

Sommerkonzert des Gehrdenener Kammerorchesters

Unter anderem mit Haydns Cellokonzert C-Dur ist am Samstag, **28. Mai um 18.00 Uhr** das Gehrdenener Kammerorchester in der Margarethenkirche zu hören. Wir freuen uns auf den Gastbeitrag unter der Leitung von Bernardo Martinez!

Junge Blechbläser

Am **21. Mai** nehmen unsere Jungbläser am Jungbläserntag der Kirchenkreise Laatzen-Springe und Ronnenberg in Völkßen teil! Wir werden einen Tag lang spielen, zusammen essen und Spaß haben. Die Leitung hat Landesposau-nenwart Henning Herzog.

Nachtkonzert

Am **22. Juni** ist wieder das schon traditionelle „**Nachtkonzert zum Ferienbeginn**“. Es beginnt um **21.00 Uhr**. Diesmal spielen Iris Maron (Barockvioline) und Christian Windhorst Sonaten für Violine und Cembalo, vor allem, aber nicht nur, von Johann Sebastian Bach. Wie immer ist der Eintritt frei – um Spenden wird gebeten. Nach dem Konzert laden wir zu Wein und etwas Gebäck im Turmraum und vor der Kirche ein! Dieses Konzert wurde geplant, bevor die Elternzeit von Christian Windhorst terminiert wurde. Wir haben uns dagegen entschieden, das Konzert abzusagen – und wir freuen uns über viel Besuch an diesem schönen Abend!



Es beginnt um **21.00 Uhr**. Diesmal spielen Iris Maron (Barockvioline) und Christian Windhorst Sonaten für Violine und Cembalo, vor allem, aber nicht nur, von Johann Sebastian Bach. Wie immer ist der Eintritt frei – um Spenden wird gebeten.

Nach dem Konzert laden wir zu Wein und etwas Gebäck im Turmraum und vor der Kirche ein! Dieses Konzert wurde geplant, bevor die Elternzeit von Christian Windhorst terminiert wurde. Wir haben uns dagegen entschieden, das Konzert abzusagen – und wir freuen uns über viel Besuch an diesem schönen Abend!

Christian Windhorst

Am Sonntag, den **12. Juni** kommt das A-cappella-Pop-Quartett Wait4it in die Margarethenkirche in Gehrden. Die Konzertbesucher können sich auf ausgebildete Chorstimmen freuen, die mit ihrer frischen, natürlichen Art ein pures Gesangserlebnis bieten.



Die Freunde Sonja Sandig, Leona Bornemann, Johannes Zieseniß und Lorenz Mahnke gründeten 2011 das Quartett.

2016 feiert Wait4it fünfjähriges Jubiläum und begeht diesen Anlass mit einer großen Tournee durch die gesamte Region Hannover. Wait4it begeistert

mit stimmigen, oftmals selbstgeschriebenen Arrangements mit deutschen und englischen Texten. Das Repertoire reicht von eigenen Stücken und bekannten deutschen A-cappella-Ohrwürmern über Cover aktueller Radiohits bis hin zu den Pop-Klassikern der letzten Jahrzehnte. Gleichzeitig vernachlässigt das Quartett seine Wurzeln im geistlichen Chorgesang nicht und interpretiert auf innovative Weise alte Choräle und klassische Melodien, die mit jugendlicher Frische überzeugen.

Aufgrund einer einjährigen Auslandsstudienpause ist die Jubiläumskonzertreihe auch gleichzeitig eine vorläufige Abschiedstour.

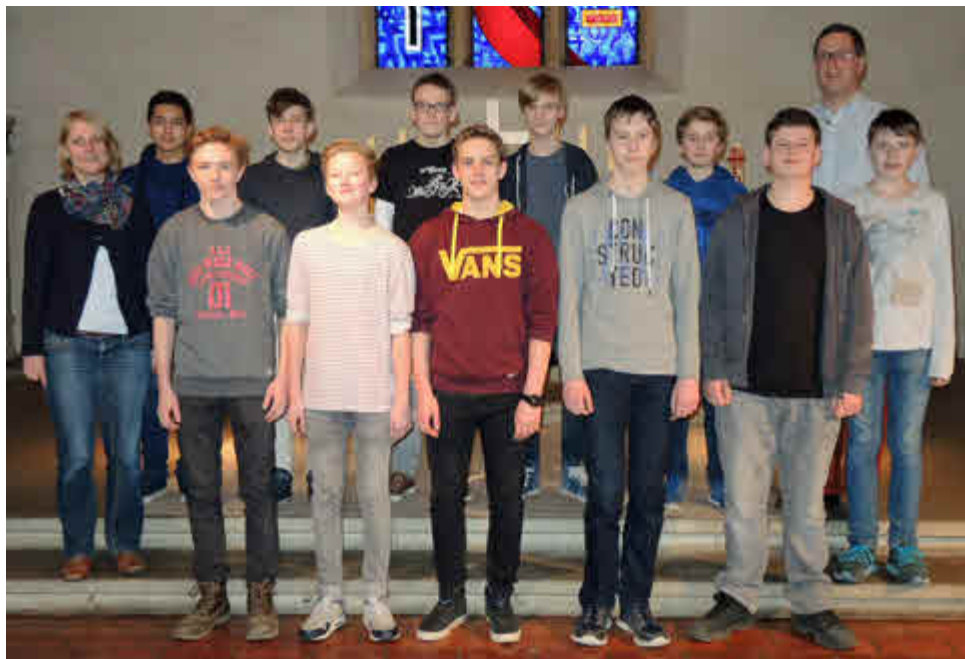
Das Konzert beginnt um **17.00 Uhr**, der Eintritt ist frei.

Andreas Pöhlmann

10. April, 10 Uhr mit Pastor Pöhlmann und Vikar Bernhardt



24. April, 09.30 Uhr mit Pastor v. Heyden



Im Staunen zu bleiben, das hilft prima gegen jede Form von Härte oder gar Verhärtung. Das hält dich offen und erschließt dir ein Stück Himmel. Viel Glück wünsche ich dir für diese Zeit, die nach deiner Konfirmation beginnt. Ich wünsche dir eine glückliche Zukunft, die nicht irgendwann beginnt, sondern schon jetzt, in diesem Augenblick. Glück kann auch bedeuten, dass du die Fehler der anderen Älteren nicht noch einmal machen musst. Glückliche Menschen lassen sich vom Leben begeistern.

Erich Franz

24. April, 11.15 Uhr mit Pastor v. Heyden



Reformations-Abende



An drei Abenden jeweils um 20 Uhr laden wir zu Vortrag und Diskussion über die **Reformation in Deutschland** ein. Ein kleines musikalisches Rahmenprogramm (Christian Windhorst) soll die Abende abrunden.

Wir beginnen damit eine Vortragsreihe, die auch 2017 fortgesetzt werden soll. Wir möchten nicht nur „Reformation“ feiern, sondern auch fragen, wie es dazu kam, was die Reformatoren wollten und was das für uns heute bedeuten könnte.

Neben zwei Vorträgen aus eigener Vorbereitung konnten wir für den dritten Vortrag den Kirchengeschichtler Dr. Christof Windhorst aus Löhne gewinnen. Zu allen Vorträgen sind alle Interessierten herzlich eingeladen.



1. Deutschland auf dem Weg zur Reformation (mittelalterliche Frömmigkeit und Wissenschaft)

Dienstag, 12. April

Pastor Dr. Wichard v. Heyden, Gehrden

2. Luthers Weg zur Reformation

Dienstag, 26. April

Pastor Dr. Wichard v. Heyden, Gehrden

3. Luthers Verständnis von Kirche

Dienstag, 10. Mai

Sup. i.R. Dr. Christof Windhorst, Löhne

Wichard v. Heyden

Neue Konfirmandenfreizeit

Eine Neuausrichtung der Konfirmandenfreizeit planen derzeit die Pastoren, Diakone und ehrenamtlichen Mitarbeiter der Jugendarbeit in der Region. 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkundeten im Februar gemeinsam Gelände und Gebäude des Klosters Volkenroda in Thüringen, von wo aus einst das Kloster Loccum gegründet worden war.



Der Christuspavillon, der im Jahr 2000 eine der Attraktionen der Weltausstellung in Hannover war, ist heute Teil der Anlage dort. Aber auch die alte Klosterkirche bietet Raum für gemeinsame Andachten.

Der neue Ort fand sich gerade rechtzeitig. Die bisher von uns genutzte Tagungsstätte in der Wedemark steht in diesem Jahr nicht zur Verfügung.

Die beteiligten Jugendlichen waren in Volkenroda sehr bald „Feuer und Flamme“. Neue Räume bieten neue Möglichkeiten und führen dazu, vieles noch einmal neu zu überdenken. Wir freuen uns darauf!

Wichard v. Heyden

Lyrafeier



Die Lyrafeier findet in diesem Jahr in neuem Gewand statt.

Wir starten am 30. April um 18.00 Uhr mit Vorträgen und Liedern rund um Justus Wilhelm Lyra und seinem Lied „Der Mai ist gekommen“ in unserer

Margarethenkirche.

Gestaltet wird die Feierstunde von der stellvertretenden Bürgermeisterin Eva Kiene-Stengel, Dieter Mahler (Heimatbund Gehrden), Andreas Pöhlmann (Pastor), Christian Windhorst (Kantor) und Alfons Schleinschock (Calenberger Musikschule). Anschließend mischen wir uns unter die, die auf dem Markt dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Gehrden lauschen.



Wann die erste Lyrafeier in Gehrden stattfand, konnte bislang nicht zuverlässig geklärt werden.

Im Protokollbuch des Gesangvereins „Harmonie“ wird die Teilnahme an einer Lyrafeier in der Mitte der 1930er Jahre das erste Mal erwähnt. Ja, die Lyrafeier gehört nach Gehrden – wenn auch daneben in Osnabrück und in Bad Bevensen ähnliche Ereignisse stattfinden. Doch darauf sind wir nicht neidisch, ganz im Gegenteil! Wir haben guten Kontakt nach Bad Bevensen.

In den letzten Jahren hat sich der Ablauf der Lyrafeier geändert. Sie findet zwar nach wie vor am Vorabend des Maifeiertages statt und auch Lyras Mailied bildet immer noch Höhepunkt und Abschluss, aber die Teilnehmer sind nun in die Margarethenkirche gezogen.

Und dafür gibt es gute Gründe:

1. Der Komponist war Pastor in Gehrden. Zwar hat er seinen „Ohrwurm“ bereits als junger Mann geschrieben, doch er verbrachte seine letzten Berufsjahre in Gehrden. Unsere Kirche wurde zu seinem Lebensmittelpunkt.
2. Es sollen mehr Frühlingslieder – auch anderer Komponisten - gesungen werden. Durch die Orgel lassen sie sich hervorragend anstimmen und begleiten. Und auch solistisch vorgetragene Orgelwerke bereichern die Feier.
3. Der Rahmen für eine ansprechende und ungestörte Feier stimmt jetzt einfach! Und – das sollte nicht unterschätzt werden – die zumeist älteren Teilnehmer können sich hinsetzen und haben ein Dach über dem Kopf.

In meiner Kindheit bildete ein Laternenumzug immer den Abschluss der Lyrafeier – damals, als die Lyrabank noch oben am Gehrdener Berg stand. Heute feiern wir in unserer schönen alten Kirche. Mir gefällt das auch so.

*Dieter Mahler, Vorsitzender
der Heimatbundgruppe Gehrden*

Neue Trauergruppe



Der Tod eines nahen Angehörigen trifft oft wie ein Schock, auch wenn sich das Ende lange angekündigt hat. Vieles muss in den ersten Tagen or-

ganisiert und geregelt werden. Die Trauer kommt manchmal erst mit Verspätung. Seit vielen Jahren bietet der Ambulante Hospizdienst „Aufgefangen“ Gesprächskreise für Trauernde an. Im Frühjahr beginnt eine neue Gruppe in Barsinghausen. In der geschlossenen Gruppe treffen sich Gleichbetroffene, können von dem oder der Verstorbenen erzählen und ihren Gefühlen Raum geben. Sie erleben, dass ihr Zustand – so wie er jetzt ist – akzeptiert wird, dass sie innehalten dürfen und alles aussprechen können. Gerade die gegenseitige Zuwendung ermutigt und schafft Raum für neue Lebensperspektiven. Dieselben Teilnehmer /-innen treffen sich insgesamt zehn Mal bis zum 31.08.2015, in der Regel im 14tägigen Rhythmus.

Am Mittwoch, **06.04.2016 von 18.00-19.00 Uhr** findet ein **Infoabend** statt, danach alle 14 Tage in

„Aufgefangen“ Ambulanter Hospizdienst e.V.

**Im Lebenshaus
Hinterkampstr. 14
30890 Barsinghausen**

Der Kostenbeitrag pro Person und Treffen beträgt 5,00 €. Die Gruppe wird begleitet von Christine Großpietsch und Torsten Fischer. Weitere Infos unter: www.aufgefangen.de.

Wenn Sie sich anmelden möchten oder Fragen haben, rufen Sie bitte an.

*Christine Großpietsch: 0174-7880351
oder Torsten Fischer: 0177-3868078*

„Auftakt“-Gottesdienst

„Gib mir Wurzeln und Flügel!“ – so nennen wir unseren ersten Auftakt-Gottesdienst in diesem Jahr. Wer gab Ihnen Wurzeln und Flügel, als Sie ein Kind waren? Und wen prägen Sie in dieser Weise? Eltern, aber auch Nachbarn oder Lehrer können dies tun.



Wir erzählen Ihnen am 27. Mai von einem aus der Bibel, der nicht mehr konnte, der völlig ausgebrannt war. Ihm half ein Engel, erinnerte ihn an seine Wurzeln und schenkte ihm neue Flügel. Sind Sie neugierig geworden? Wir, das Auftaktteam, bestehend aus 10 Erwachsenen und Jugendlichen um Pastor Andreas Pöhlmann, und unsere Gospelininitiative Gehrden erwarten Sie. Die Lieder zum Mitsingen werden auch auf dem Keyboard begleitet und die Texte dazu an die Kirchenwand projiziert. Die Predigt ist tiefgründig und wird oft von mehreren Personen vorbereitet. Wir arbeiten gerade an mehreren Beiträgen, die unsere Jugendlichen gestalten. Sie können in einer Wandelphase von etwa 15 Minuten in der Kirche Angebote zum Nachdenken und Gestalten aufsuchen, oder zur Musik einfach sitzen bleiben. Hinterher gibt es bei Fingerfood die Gelegenheit zum Gespräch. Wir freuen uns auf Sie!

Andreas Pöhlmann und Team



Seit gut einem Jahr feiern wir einmal im Monat in der Lemmier Kapelle Kindergottesdienst. Das Angebot richtet sich an alle Kinder im Vorschul- und Grundschulalter, unabhängig, ob diese getauft, katholisch, evangelisch oder gar nicht einer Kirche zugehören.

Wir hören gemeinsam, was es so in der Bibel gibt. Wir singen, erzählen und das Wichtigste: Wir stellen Fragen. Wir machen eben einfach mal Pause mit Gott und dazu laden wir herzlich ein.

Die nächsten Kindergottesdienste sind am **08. Mai** und am **12. Juni**, jeweils um **10.00 Uhr**.

Eva Pahl & Team

Ökumenischer Pfingstgottesdienst

Schon zum dritten Mal in Folge laden wir Sie ein, zum ökumenischen Gottesdienst unter freiem Himmel an Pfingstmontag, 16. Mai 2016, um 11.00 Uhr in den Von Reden Park zu kommen. Pfarrer Christoph Paschek von der St. Bonifatiusgemeinde, Prediger Thomas Sperling von der Neuapostolischen Gemeinde und Pastor Andreas Pöhlmann von der Margarethengemeinde gestalten mit Ehrenamtlichen aus allen drei Gemeinden diesen besonderen Gottesdienst in unserem Park in Gehrden. Es spielt der Posaunenchor der Margarethengemeinde unter der Leitung von Kantor Christian Windhorst.

Andreas Pöhlmann

Taizé-Andachten in Wennigsen

Jeden zweiten Sonntag im Monat um 20.00 Uhr findet im Gemeindehaus eine Taizé-Andacht statt. Dazu ist jeder, unabhängig von Alter und Konfession, sehr herzlich eingeladen.

Wir singen dort bei Kerzenschein die Taizé-Lieder und hören auf Lesungen aus der Bibel. In einer Zeit der Stille können wir vor Gott bringen, was uns auf dem Herzen liegt, uns seinem Geist öffnen und seiner liebenden Gegenwart hingeben. Termine:

10. April
08. Mai
12. Juni



Ökumenischer Kinderkirchentag

Kennst Du das? Da gibt es wichtige Dinge zu erzählen, aber keiner ist da ... keiner hört Dir zu ... Dann ist es gut zu wissen: Gott kann ich alles erzählen, er hört mir zu! ... Reden mit Gott ist „beten“. Wie das geht, erfahren wir beim ökumenischen Kinderkirchentag der Region Barsinghausen, am Dienstag, 17. Mai (Pfingstferientag). Von 10 bis 16 Uhr findet dazu im Gemeindehaus der Christuskirchengemeinde in Egestorf (Nienstedter Str. 5) ein buntes Programm mit Geschichten, Liedern, Spielen und Basteleien statt, natürlich auch mit essen, trinken, feiern und fröhlich sein.

Es freuen sich auf dich: Elisabeth Seelwische (kath. Kirche), Heidi Sieg (evang. Kirche) und viele andere, die mitmachen, wenn es heißt: „Hallo Gott, ich muss Dir mal was sagen.“

Anmeldungen bitte bis zum 05. Mai.

Elisabeth Seelwische und Heidi Sieg

Kirchenvorstand:

Dorothea v. Schlotheim (Vors.)	Eulenkamp 11	Tel. 21 16
Dr. Wichard v. Heyden (Vertr.)	Drosselwinkel 11	Tel. 72 70
Pastor Andreas Pöhlmann	Alte Straße 8	Tel. 29 88
Pastor Dr. Wichard v. Heyden	Drosselwinkel 11	Tel. 72 70
Vikar Thorben Bernhardt		Tel. 60 75 726
Diakonin Katrin Wolter		Tel. 92 19 863
E-Mail: katrin.wolter@evlka.de		
Kreiskantor Christian Windhorst	Kirchstr. 4	Tel. 92 19 862
E-Mail: cwindhorst@online.de		
Pfarrsekretärin Birgit Fischer	Kirchstr. 4	Tel. 37 19
E-Mail: kg.gehrden@evlka.de		Fax 92 18 97
Sprechzeiten im Kirchenbüro		
Di und Do	10.00 - 12.00 Uhr	
Do	16.00 - 18.00 Uhr	
Fr	09.00 - 11.30 Uhr	

Küsterin u. Hausmeisterin Irena Buchholz Tel. 92 18 98

Margarethen-Kindergarten	Leiterin Sybille Rohrlapper	Tel. 21 05
Kinder- und Jugendchor	Christiane Schwerdtfeger	Tel. 0511 57 58 65
GIG-Leiterin	Leonie Mähler	Tel. 0157 75 84 75
90 Kindergottesdienst	Bianca Kordts	Tel. 87 82 049
Besuchsdienst Nord Info	Pastor Dr. Wichard v. Heyden	Tel. 72 70
Besuchsdienst Süd Info	Ilse Knölke und Hella Hendel	Tel. 44 85

Infos zu allen Gruppen der Margarethengemeinde finden Sie als Faltblatt im Kirchenbüro oder unter

www.gehrden-kirche.de

Andacht zur Marktzeit

jeden Sonnabend, 12.00 Uhr

Ökumenisches Mittagsgebet

jeden Donnerstag, 12.00 Uhr

Gesungenes Nachtgebet „Komplet“

jeden Donnerstag, 21.45 Uhr

Taufen

Grundsätzlich taufen wir – nach Absprache – sonntags im Gottesdienst um 10.00 Uhr. Zusätzlich bieten wir noch folgende Tauftermine an: Am 1. und 2. Sonnabend im Monat um 12.30 Uhr in der Margarethenkirche. Andere Termine sind leider nicht möglich. Bitte wenden Sie sich zur Anmeldung der Taufe an die Gemeindefraktarin Frau Fischer (s.o.)

Ökumenische Mütterzeit:

Mütter mit kleinen Kindern sind eingeladen, 14-tägig jeweils am Mittwochnachmittag (16-17.30 Uhr) an unseren Treffen im Alten Pfarrhaus in der Kirchstrasse 4 teilzunehmen.

Die genauen Termine finden Sie im Internet oder über:

Victoria v. Heyden (Tel: 878 2244).

**Kindergottesdienste
im Gemeindezentrum**

So., **01. Mai**, 10.00-11.00 Uhr
So., **05. Juni**, 10.00-11.00 Uhr



**ZUM GEBURTSTAG
BEKOMMT MAN
GESCHENKE.
ZU PFINGSTEN, DEM
GEBURTSTAG DER
KIRCHE,
BEKOMMEN WIR AUF-
GABEN.**

Carmen Jäger



Verstärkung für den Besuchsdienst gesucht!

In der Regel wollen wir in unserer Gemeinde Gemeindeglieder ab dem 75. Geburtstag zum Geburtstag besuchen und ihnen gratulieren. In letzter Zeit wird dies immer schwieriger und gelingt manchmal nicht. Die Zahl der Jubilare nimmt zu und die Zahl der Besuchenden wird nicht größer, sondern eher kleiner. Wir suchen daher dringend nach weiterer Verstärkung. Eine lohnenswerte Aufgabe! Gleichzeitig aber entlasten wir uns, indem wir künftig erst ab dem 80. Geburtstag besuchen wollen. Schon angefangene Besuche werden allerdings in der Regel weiter geführt.

Impressum:

Gemeindebrief der Evangelisch-lutherischen Margarethengemeinde Gehrden

Herausgeber: Dorothea v. Schlotheim für den Kirchenvorstand

Redaktion: Chr. v.d. Decken-Eckardt (V.i.S.d.P.), M. Hansen, S. Haug,
D. Oldenburg, A. Dengler

Redaktionsadresse: Kirchstraße 4, 30989 Gehrden

E-Mail: magemgb@googlemail.com

Internet: www.gehrden-kirche.de

Bankverbindung: Kirchenkreisamt Ronnenberg, (bitte Verwendungszweck angeben!)

IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00, BIC: GENODEF1PAT

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß-Oesingen

Sämtliche Fotos in dieser Ausgabe wurden der Redaktion zur Verfügung gestellt.

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge aus redaktionellen Gründen zu ändern.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 17.05.2016 (gültig ab 19.06.16)

10.04.	Misericordias Domini
Gehrden	10.00 P. Pöhlmann / V. Bernhardt
	Konfirmation
Leveste	10.30 Dn. Steffens
17.04.	Jubilate
Gehrden	10.00 P. v. Heyden Kirchenkaffee
Leveste	10.30 V. Bernhardt
23.04.	Vorabend zur Konfirmation
Gehrden	18.00 P. v. Heyden Abendmahl
Ditterke	09.30 P. Pöhlmann
24.04.	Cantate
Gehrden	09.30 P. v. Heyden 11.15 P. v. Heyden Konfirmationen
Leveste	10.30 P. Pöhlmann
01.05.	Rogate
Gehrden	10.00 P. Pöhlmann Abendmahl
Leveste	10.30 V. Bernhardt
05.05.	Christi Himmelfahrt
Gehrden	10.30 P. Pöhlmann Margarethenwiese (s. S. 2)
08.05.	Exaudi
Gehrden	10.00 V. Bernhardt
Leveste	10.00 P. Pöhlmann Konfirmation (Scheune Deiters)
15.05.	Pfingstsonntag
Gehrden	10.00 V. Bernhardt Abendmahl, Kirchenkaffee
Lemmie	09.30 Dn. Steffens
Redderse	10.30 Dn. Steffens
Ditterke	09.30 P. v. Heyden
Leveste	10.30 P. v. Heyden
16.05.	Pfingstmontag
Gehrden	11.00 P. Pöhlmann, Pfr. Paschek, Hr. Sperling ökum. GD im Park (s. S. 13)

22.05.	Trinitatis
Gehrden	10.00 P. Pöhlmann
Leveste	10.30 P. Steffens
27.05.	„Auftakt“-Gottesdienst
Gehrden	19.00 P. Pöhlmann (s. S. 12)
29.05.	1. So. n. Trinitatis
Gehrden	10.00 P. v. Heyden
Leveste	10.30 Dn. Steffens
05.06.	2. So. n. Trinitatis
Gehrden	10.00 P. Pöhlmann Abendmahl
Leveste	10.30 N.N.
12.06.	3. So. n. Trinitatis
Gehrden	11.00 P. v. Heyden / P. Pöhlmann
	Gemeindefest-GD (s. S. 5)
Leveste	10.30 N.N.
19.06.	4. So. n. Trinitatis
Gehrden	10.00 P. Steffens Kantorei, Kirchenkaffee
Lemmie	09.30 P. v. Heyden
Redderse	10.30 P. v. Heyden
Ditterke	09.30 P. Pöhlmann
Leveste	10.30 P. Pöhlmann

www.gehrden-kirche.de

